



landwirtschaftskammer
österreich

Präsidentenkonferenz der
Landwirtschaftskammern Österreichs

Schauflergasse 6
1014 Wien
Tel. 01/53441-8570; 8575
Fax: 01/53441-8529
www.lk-oe.at
recht@lk-oe.at

Dr. Anton Reinl
DW: 8572
a.reinl@lk-oe.at
GZ: II/1-0212/Rei-24

An das
Bundesministerium für Land- und
Forstwirtschaft, Umwelt und
Wasserwirtschaft
Stubenring 1
1010 Wien

Agrar- und Umweltorganisationsgesetz 2012
BMLFUW-LE.4.3.1/0006-I/2012

Wien, 24. Februar 2012

Die Landwirtschaftskammer Österreich nimmt zu dem im Betreff genannten Entwurf wie folgt Stellung:

Artikel 3 (Änderung des Umweltförderungsgesetzes):

Ad § 35 (Österreichisches JI/CDM-Programm)

Die Landwirtschaftskammer Österreich hält den Ausbau des Anteiles erneuerbarer Energieträger im Inland für sinnvoller als den Zukauf von Emissionsrechten aus dem Ausland. Neben positiven volkswirtschaftlichen Effekten (zB Beschäftigung, Wertschöpfung) wirken Maßnahmen im Inland auch längerfristig und verhindern einen erheblichen Mittelabfluss ins Ausland.

Die Landwirtschaftskammer Österreich ersucht um Berücksichtigung der vorgebrachten Punkte und steht für weitergehende Gespräche gerne zur Verfügung.

Dem do. Ersuchen entsprechend wird diese Stellungnahme dem Präsidium des Nationalrates auf elektronischem Weg übermittelt.

Mit freundlichen Grüßen

Gerhard Wlodkowski
Präsident der
Landwirtschaftskammer Österreich

August Astl
Generalsekretär der
Landwirtschaftskammer Österreich